

13.11.2007: Event Report auf TechnoBase FM zur „Paradise“ Release Party (03.11.2007)

Quelle: <http://www.technobase.fm/news.php?action=comments&id=3558>

Event Report - Teil 2

Am 13.11.2007 um 17:18 Uhr



Am 3.11. 2007 feierte die OverDrive Division die Release-Party zu ihrer neuen Single „Paradise“ im Robin Hood in Kappeln – und legte damit den Grundstein für einen Hit. Die Single ist schon jetzt bereits zum dritten Mal bei unserem Partner Cuepoint ausverkauft. Damit ihr euch einen Eindruck verschaffen könnt, wie die Party war, hier ein kleiner Bericht.

Die Anfahrt:

Kappeln ist nicht für jeden direkt um die Ecke. Gerade für uns NRWler war der Anfahrtsweg doch recht weit – aber es hat sich gelohnt. Ich selbst hatte mich – zusammen mit unserem Grafiker Pfahli - schon ein paar Tage früher auf den Weg in den hohen Norden gemacht, um vor dem Event dem TB-Team- und Redaktionsleiter FanatiC einen Besuch abzustatten. Am 3.11. war es dann soweit – wir machten wir uns auf den Weg nach Kappeln: Jedoch nicht ohne vorher in Lübeck bei Doc vorbeizuschauen. Eigentlich sollten wir dort schon um 15 Uhr eintreffen. Eine Vollsperrung der A27 machte uns jedoch einen Strich durch die Rechnung und so kamen wir erst gegen 17 Uhr in der Marzipan-Stadt an. Nach einem gemütlichen Abendessen machten wir uns dann auf die Reise nach Kappeln, was rund 2 Stunden Autofahrt von Lübeck entfernt liegt. Um sicher zu stellen, dass wir den Weg auch finden, haben wir das Navi programmiert.

Die Location, das Line Up und die Übertragung

Um das Release gebührend zu feiern, braucht man nicht nur eine coole Location - in diesem Fall das Robin Hood in Kappeln, DJs, die das Haus rocken, sondern auch Euch – die TechnoBase.FM-Community. Durchschnittlich verfolgten 2796 Listener das Event während der Übertragung von 22.00 bis 4. 00 Uhr live auf unserem Stream und feierten zu Hause mit. An den Turntables standen für euch die OverDrive Division, NorthCoreProject, DJ Audio, DJ Warki und die TechnoBase.FM-Residents NOIZEE, EX-ONE und das B & B Project aka. Blue und Fiesel. Während der Übertragung haben wir natürlich auch Interviews geführt. Damit ihr, falls ihr nicht zuhören konntet, trotzdem Bescheid wisst, wie die Jungs das Event erlebten, haben wir die Antworten noch einmal – zum Nachlesen – aufgeschrieben.

Das Robin Hood ist mitten in einem Wald gelegen und verfügt über zwei Floors. Während die DJs den Mainfloor mit den feinsten Scheiben aus Hands Up rockten, konnte man auf dem Zweiten die schönsten Tracks mixed Styles genießen. Da die Hauptattraktion der Party natürlich die neue Single war, haben wir die anwesenden TB-Residents gebeten uns ihre Meinung zu dem Track mitzuteilen.

Was ist dein erster Eindruck des neuen Tracks „Paradise“? Kann er an die „Dancing Nation“ vom Frühjahr 2007 anknüpfen?

Blue: „Paradise“ hat auf jeden Fall das Potential ein Hit zu werden. Die hochkarätigen Remixe, vorallem der von den Partystylerz, tragen ihren Teil dazu bei. Wenn die Jungs von ODD so weitermachen wie bisher, darf man nur gespannt sein, womit sie uns als nächstes überraschen.

Fiesel: Mein erster Eindruck von „Paradise“ ist sehr gut. Ich kenne die Scheibe schon über einen Monat und war total davon überzeugt. Wie man auch an den Beständen der Vinyl Shops sieht, wird die Scheibe sehr gut angenommen. Auch bei der Release-Party hat man gesehen, dass sie den Leuten gefällt. Ich persönlich finde den Club und den Partystylerz Rmx am besten

NOIZEE: Mir hat die Single wider Erwarten auf Anhieb gut gefallen. Sie ist sogar besser als „Dancing Nation“!! Definitiv besser. Mehr Trance enthalten.



EX-ONE: Ich finde, dass „Paradise“ auf jeden Fall an „Dancing Nation“ anknüpfen kann.

Eine einprägsame Hook und eine passende Stimme dazu.

Die Auswahl der Instrumente und die Beats sind gut aufeinander abgestimmt und erzeugen eine super Stimmung. (egal ob im Club oder onAIR). Ich freue mich schon die Scheibe auf der nächsten Party oder in meiner nächsten Sendung auf TechnoBase.FM zu spielen. Guuuuuuu gemacht Jungs.

Die Party:

Der Beginn des Events war auf 22 Uhr festgelegt. Als Erster durfte unser TB-Resident Noizee den Club rocken, gefolgt von EX-ONE, der Overdrive Division, B&B, DJ Audio, DJ Melange, dem Northcore Project und DJane Evil Angel.



Die Stimmung war von Anfang an super und die Jungs und Mädels heizten ihrem Publikum ordentlich ein.

So erlebten die TB-Residents ihre Zeit des Auflegens:

EX-ONE: Es war wie immer schön und aufregend vor einer Partycrowd im Club aufzulegen. Durch meine Erfahrung aus anderen Gig's, die ich hatte, konnte ich schnell fühlen, dass die Stimmung sehr gut wurde, obwohl es noch recht früh für eine Party war.

NOIZEE: Nuja, da ich ja startete, war natürlich noch nichts los. Aber trotzdem ist es natürlich anders, als zuhause zu mixen und das Lampenfieber ist anfangs immer da!

Blue: Das Beste daran war direkt zu sehen wie die Leute auf die Sounds reagieren, die wir da zusammengeschrubt haben. So mussten wir uns nicht auf irgendwelche Zuhörerzahlen verlassen, um abzuschätzen, ob wir alles richtig machen. Außerdem treibt einen die feiernde Menge immer mehr dazu an den Turntables abzugehen. Die Motivation ist einfach größer, als wenn man zuhause vor einer weißen Wand steht und mixt. Alles in allem kann ich sagen, dass die Party eine guten Gelegenheit für mich war Erfahrungen mit der Menge zu sammeln.

Fiesel: Es sind 2 unterschiedliche Paar Schuhe. Wenn man nur im Radio auflegt (auch wenn es vor 5000 Hörern ist) ist man nicht so angespannt und nervös. Die Leute an den Rechnern zuhause können dir keine Tomaten an den Kopf werfen, wenn du was falsch gemacht hast. Klar sieht es man dann teilweise an den Grüßen und an den Hörerzahlen: Doch das nimmt man dann nicht so ernst. Im Club wiederum sieht/hört man es sofort an der Reaktion der Leute, die da sind. Man gibt sich dann erst recht Mühe, um keinen Fehler zu machen (soll nun nicht heißen, dass man das im Webradio nicht macht). Doch es macht richtig Laune, wenn die Leute auf deine Scheiben abgehen. Dann fühlt man sich direkt richtig geil und feiert mit. Man spielt in dem Sinne direkt mit den Leuten. Nur wenn man sich eine falsche Platte raussucht, ist die ganze „Stimmung“ schon wieder vorbei. Darauf sollte man achten. (nochmals danke an das geile Publikum im Robin Hood. Ihr wart einfach richtig geil drauf und danke, dass ich dabei sein durfte).



Könntest du dir grundsätzlich auch einmal vorstellen, einen Track auf den Markt zu bringen?

EX-ONE: Natürlich konnte ich mir vorstellen einen Track auf den Markt zu bringen...und das habe ich auch auf dem Label Jumpbeats getan...Nicht nur ein Mal.
Check: www.jumpbeats.com

NOIZEE: Ich kann mir sogar sehr gut vorstellen, mal einen Track auf den Markt zu bringen! Vorstellungen dazu hab ich schon angestellt.

Blue: Ja, selbstverständlich. Zusammen mit meinem Freund und Projekt Kollegen DJ FieseL sind bereits erste "B&B Project" Sounds in Planung. Mehr verrate ich noch nicht. Aber man darf gespannt sein :)

Fiesel: Klar. Wir sind zwar grad noch am Anfang. Aber wenn alles gut geht gibt es bald einen Remix zu der „Frauenärzte – Laila (macht geiler)“. Und wir wollen auch versuchen mit dem Project „B & B Project aka Blue und Fiesel“ was auf die Beine zu stellen. Aber ich denke mal das wird alles kommen mit der Zeit. Man darf gespannt sein.

Wie haben auch die OverDrive Division gebeten ein ganz persönliches Resumee aus dem Abend zu ziehen und sie zu ihren weiteren Plänen befragt:

Die Releaseparty zur „Paradise“ ist nun einige Tage her und ihr hattet Zeit, euch von den Strapazen auszuruhen. Wie ist es in euren Augen gelaufen?

RobStyle: Die Party hat uns einige Wochen intensive Planung, sowie 4 Tage Aufbau und eine Menge Schweiß gekostet. Als sich dann aber die Location füllte und der TechnoBase Stream fast 5000 Zuhörern zählte, war alles vergessen und es wurde ohne Ende gefeiert. Die DJs kamen sehr gut an und unsere neue Single "Paradise" hat im Club Mix und im Partystylerz vs. Project One Remix super gerockt. Es war alles so, wie wir es uns vorgestellt hatten und noch besser! Auf jeden Fall wird auch die nächste Single in einem solchen oder größeren Rahmen gefeiert und wenn wir dafür noch 4 Wochen mehr planen müssten. Das Gefühl, das man mit den Gästen bei so einem Event erleben darf, ist einfach etwas Besonderes! Aber eine Party ist immer nur so gut, wie die Besucher es sind. Und deshalb möchten wir uns nochmal bei all den Gästen in der Location, bei den Zuhörern auf dem Stream und bei dem TechnoBase.FM Team herzlich bedanken.

Nach der „Dancing Nation“ vom Frühjahr 2007 haut ihr mit der „Paradise“ nun schon die zweite Scheibe in diesem Jahr raus. Werdet ihr eure Fans in den kommenden Monaten mit einem weiteren Track begeistern?

RobStyle: OverDrive Division ist als Act noch sehr weit am Anfang. Richtig los ging es ja erst dieses Jahr. Von daher ist es schwierig zu sagen, was man noch erreichen möchte. Wir haben auf jeden Fall unsere Ziele, die wir verfolgen und erreichen möchten, aber es gibt nicht die Schwelle, wo man sagt "Das will ich noch erreichen und danach kann ich aufhören". Im Laufe des nächsten Jahres möchten wir mindestens zwei weitere Singles veröffentlichen, wie wir es in diesem Jahr gemacht haben. Und wir haben auch schon den ein oder anderen Gedanken an einem Album verloren. Allerdings wird das noch einiges an Zeit dauern, bis wir ein Album fertig haben, das unseren Ansprüchen gerecht wird. Abgesehen von den Produktionen ist natürlich DJ-Präsenz ein absolutes Priorithema bei uns, das im Jahr 2008 stark forciert wird. Zum Thema Motto kann man sagen, dass wir kein bestimmtes Leitmotto haben. Es gibt eine Menge sinnvolle Mottos, die alle auf uns zutreffen könnten, aber das Wichtigste ist es für uns, dass wir Spaß und Freude an unserer Arbeit haben und diese Freude auch unseren Fans mitteilen können. Wenn dieser Aspekt verloren geht, sollte man ganz schnell aufhören und sich eine andere Leidenschaft suchen.

Was wollt ihr noch erreichen und gibt es ein Motto, das euch während der Arbeit leitet?

RobStyle: Nun kommt erst mal mit Vollgas die „Paradise“, die ja nun seit dem 31.10. auf Vinyl erschienen ist. Wir sind natürlich im Studio bereits mit den Gedanken bei den nächsten Produktionen, zu denen natürlich auch die nächste Single gehört. Allerdings wird die erst im Frühling 2008 kommen. Vorher haben wir aber noch etwas Weiteres in petto, zu dem wir aber noch nicht mehr verraten können. Neben den beiden Singles gab es ja im Jahre 2007 auch diverse Remixes von uns. Wir werden uns auch in Zukunft weiterhin als Remixer zu "Wort" melden. Alles in allem kann man zusammenfassen, dass OverDrive Division produktionsmäßig weiter vorangetrieben wird, egal ob mit neuen Singles oder Remixen.

Die Fotos



Für die Fotodokumentation der Party waren Pfahli und Curly zuständig, die extra mit professionellem Equipment angereist waren und während der Party fleißig den Auslöser betätigten.

Fazit:

Auch wenn der Anreiseweg recht lang war – es hat sich mehr als gelohnt. Tolle Stimmung, tolle Location, tolle DJ - insgesamt eine Party, die dem Namen der Single alle Ehre macht – einfach paradiesisch.